

- Unter Lernen versteht man einen Prozess, „der zu relativ stabilen Veränderungen im Verhalten oder im Verhaltenspotenzial führt und auf Erfahrung aufbaut“ (Zimbardo 1995, S. 263)
- Lernen ist nicht direkt beobachtbar, sondern kann nur aus Verhaltensänderungen heraus erkannt werden.

- Anpassung an äußere Bedingungen
- Lernen ist eine „Form flexibler Anpassung lebender Systeme an ihre (wechselnden) Umweltbedingungen durch Veränderung ihrer Möglichkeiten, sich zu verhalten“ darstellt (Treml, 2006, S. 288)

Behaviorismus

- Paarung neutraler Reize mit biologisch signifikanten
- Ausreichende Wiederholung bewirkt erwünschte Reaktion

Kognitive Lernzielkonzepte

- Beobachtungslernen: Beobachten und Nachahmen eines Vorbilds
- Lernen durch Einsicht: Lernender stellt Beziehung zwischen Situationen her und zeigt Einsicht